

«La Boutique» – Kleiderausgabestelle für Asylbewerbende

Gemeinsam gegen Armut engagiert

OBERWALLIS | Der katholische Frauenbund Oberwallis (KFBO) startet ein Hilfsprojekt: eine Kleiderausgabe für Asylbewerbende im Oberwallis.

Dabei wird der KFBO durch das Amt für Asylwesen unterstützt. Die aus der Bevölkerung erhaltenen Kleider werden von Freiwilligen entgegengenommen, sortiert und im «La Boutique», so der Name der Kleiderausgabe, an die Asylsuchenden gegen Vorlage eines Gutscheins abgegeben. Es werden Freiwillige gesucht. Der katholische Frauenbund Oberwallis, in enger Zu-

sammenarbeit mit dem Amt für Asylwesen, startet eine Secondhand-Kleiderausgabe für Asylbewerbende im Oberwallis. Die Kleiderausgabe wird sich in Eyholz neben den Büros der Empfangsstelle für Asylbewerbende befinden. Die Räumlichkeiten werden für die Lagerung, Sortierung und die Abgabe der Kleider genutzt werden. Einmal pro Woche, ab Juni, können die Asylbewerbenden dort gegen Abgabe von Gutscheinen Kleider beziehen. «Ziel des Projekts «La Boutique» wird nicht einzig die Abgabe der Kleider an die Asylbewerbenden sein», so die Projektverantwortliche des

KFBO, Heidi Studer. «Das Projekt möchte eine Brücke bauen zwischen der Bevölkerung hier und den Asylbewerbenden, ein Miteinander zur Integration.» Um im Juni mit der Abgabe der Kleider starten zu können, braucht es Freiwillige. Diese können sich bei der Projektverantwortlichen, Heidi Studer, melden. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer werden in einer Schulung auf ihre Aufgaben vorbereitet. Die Infoveranstaltung und Schulung der freiwilligen Helferinnen und Helfer findet am 11. Mai um 19.00 Uhr im St. Jodernheim in Visp statt. | **wb**